

## Eine Windelhochburg ist die Wiehre

Leihen statt Wegwerfen heißt die Devise für das Serviceunternehmen Wiki

Von unserem Mitarbeiter

Andreas Peikert



Service für Windeln aus Baumwolle gibt es bei „Wiki“. FOTO: PRIVAT

FREIBURG. Freiburger Kinderpopos werden in waschbare Stoffwindeln gewickelt. „Das spart Müll, ist gesünder für die Babyhaut und langfristig auch billiger.“ Das behauptet Christian Rieger vom Freiburger Windelservice. Baumwolle statt „Pampers“, lautet sein Motto.

Mit großem Erfolg betreiben Martina und Christian Rieger in Opfingen das vor 15 Jahren gegründete Unternehmen „Wiki Windelservice und Naturwaren für Babys, Mütter und Kinder“ und zählen damit zu den ältesten und größten Betrieben einer seit Jahren stagnierenden Branche. Anfang der 90er Jahre schwappte die Geschäftsidee mit dem umweltfreundlichen Babv-Wickelsystem von Amerika

nach Deutschland. Seitdem bietet der „Wiki-Windelservice“ Eltern in der Region ein ausgeklügeltes System von Leihwindeln mit wöchentlichem Abhol- und Bringdienst an. „Wiki“ beliefert seine Abonnenten mit der gewünschten Menge Windeln aus reiner Baumwolle. Jedes Teil ist mit einer persönlichen Nummer versehen, damit der Kunde „seine“ Windeln nach sorgfältigem Waschen, Trocknen und Legen wieder zurückerhält. Wöchentlich reinigt die Spezialwäscherei mehr als 6000 Windeln.

Gegenwärtig hat die Firma einen Kundenstamm von rund 120 regelmäßigen Abnehmern rund um Freiburg. Zu den Hochburgen der Stoffwindel zählen aufgrund einer Kundenstatistik die Freiburger Stadtteile Wiehre und Stühlinger. Allerdings ist der Anteil der Kleinkinder im „Hosenscheißeralter“, die mit der umweltfreundlichen Baumwolle gewickelt werden, rückläufig: Nur acht Prozent der Eltern verzichten auf die „Schnell-und Bequem- Wegwerf-Pampers“, wie sie Martina Rieger bezeichnet, und entscheiden sich bewusst für die Wollwindel.

Eine Wegwerfwindel kostet um die 26 Cent. „Mehr bezahlt der Kunde für unseren Rundumservice auch nicht“, sagt Martina Rieger. Die Freiburger Abfallwirtschaft (ASF) belohnt den Gebrauch von Stoffwindeln mit einem einmaligen Zuschuss von maximal 50 Euro.

Kontakt: Wiki-Naturwaren, Christian Rieger, Hugstmattweg 14, 79112 Freiburg-Opfingen ( 07664-5430).

[www.Wiki-Naturwaren.de](http://www.Wiki-Naturwaren.de)